



Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper
Social-Media: [unserort.de/roesrath](https://www.facebook.com/unserort.de/roesrath)

rundblick

STADT RÖSRATH



46. Jahrgang

Freitag, den 02. September 2022

Woche 35

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

SILK X

DAS UNSICHTBARE HÖRERLEBNIS



Dank der neuen Silk X Hörgeräte von Signia hören Sie von Anderen nahezu unbemerkt, was für Sie wichtig ist. Persönliches Hören auf dem nächsten Level. Silk X ist eines der kleinsten Hörgeräte der Welt und kann ganz angenehm im Ohr getragen werden, sodass es fast unsichtbar ist.

Silk X ist mit flexiblen Soft-Silikon Click Sleeves ausgestattet, welche einfach auf die Hörgeräte geklickt werden und so ein hohes Maß an Tragekomfort bieten.

Silk X im Überblick:

- Fast unsichtbar für absolut diskrete Hörerlebnisse
- Persönliches Hören dank Dynamic Soundscape Processing
- Click Sleeves für besten Tragekomfort
- Fernbedienung durch die Signia App und miniPocket™

Kostenloses Probetragen bei uns



Lohmar
Hauptstraße 47 | Tel. 02246. 3120

kontakt@hennes-im-netz.de | www.hennes-optik-hoerakustik.de

Rösrath
Sülztauplatz 1-3 | Tel. 02205. 87076



Fair,
vernetzt und
stark am Markt.

Qualifiziert. Kompetent. Mit Sicherheit persönlich.

Hauptstraße 241 | 51503 Rösrath | 02205 - 947 94 50
service@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com



Bikini-Banane in frischem Glanz

Diese Banane ist keine gewöhnliche: Sie ist 3,70 Meter lang und 2,40 Meter hoch und trägt einen roten Bikini mit weißen Punkten. Seit sechs Jahren zieht die Pop-Art-Skulptur den Vorgarten von Stifter Dr. Jürgen Rembold in Rösrath-Forsbach und zieht Blicke auf sich. Spaziergänger, die das Kunstwerk auf der Open-Air-Route von „Rösrath wird zur Galerie“ besichtigen, können sich nun auf eine runderneuerte „Bikini-Banane“ freuen, die in kräftigem Gelb verführerisch zwischen Koniferen und Rhododendren leuchtet. Erbauer und Restaurator ist der bekannte Rösrather Künstler Herbert Kirch, für den das Kunstwerk von Beginn an eine Herzensangelegenheit war. In tagelanger Sisyphusarbeit und mit liebevoller Sorgfalt hat Kirch die Oberflächen abgeschliffen und für einen neuen, der Frucht



Foto:RS

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Lohmar Für einen solventen Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach EFH, MFH und Eigentumswohnungen, gerne auch renovierungsbedürftig. Rufen Sie uns unverbindlich an!	Overath Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 100 m² mit Balkon oder Terrasse. Preis bis ca. 420.000,- €
Nähe Rösrath Für einen Kunden suchen wir ein Mehrfamilienhaus mit großem Grundstück, Wfl. ca. 160 m², gerne auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 680.000,- €	Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40

Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben

**JOHANNITER**

täuschend ähnlichen, Farbanstrich in gelb-schwarzer Pigmentierung gesorgt. Nicht ohne Stolz denkt der Künstler an die aufwändige, aber erfolgreiche Schaffensphase 2016 zurück. Die größte Herausforderung bestand darin, die bei dem Modellwettbewerb „School goes Pop Art“ prämierte Mini-Skulptur als wetterfestes, großes Kunstobjekt nachzubauen. „Sollte ein Modell in meinem Vorgarten realisiert werden, gibt es einen Sonderpreis von 400 Euro“, hatte Initiator Dr. Jürgen Rembold damals Schülerinnen und Schüler angespornt. Noch heute erinnert er sich genau, dass ihm die Banane der Gymnasiastinnen Jule Randebrock, Tanja Kubal und Eileen Duong „sofort positiv ins Auge fiel.“ Da fügte es sich gut, dass auch Kunstprofi und KiR-Mitglied Herbert Kirch von der Bikini-Banane begeistert war und kurzerhand beschloss: „Die will ich bauen!“ Nach drei Monaten intensiver Arbeit war eine imposante Skulptur entstanden, aus Styrodurblöcken geschnitten,

mit Glasfasermatten geformt und mit Epoxidharz wetterfest und UV-beständig gestaltet. „Doch auch der erste wohl frostbeständige Bikini benötigt mal eine Generalüberholung“, waren sich Besitzer und Künstler einig. Nun sitzt die Badebekleidung wieder perfekt und sorgt dafür, dass die mahnende Botschaft der Erfinderinnen zum Schlankeitswahn im 21. Jahrhundert wieder voll zur Geltung kommt: „Wer überschlanke Models braucht, der schicke doch bitte eine Banane im Bikini auf den Laufsteg.“ Kunstinteressierte sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild von der aufsehererregenden Banane zu machen, die im Fuchsweg einen dauerhaften Platz gefunden hat. „Und vielleicht“, so formuliert es Kunsthistorikerin Maggy Ziegler im Ausstellungskatalog von „Rösrath wird zur Galerie“, „kann die Bikini-Banane, wenn sie zum Denkanstoß wird, selbst wieder ungeahnte Früchte tragen.“ (mrs)

Musik macht Freu(n)de!

Seit Freitag, 26. August gibt es in Rösrath einen neuen Kinderchor. Der Kirchenmusiker Boris Berns und die Musiklehrerin Inken Volkwein haben das Projekt gemeinsam gestartet. Parallel zum Chor für Kinder der 2. bis 6. Klassen gibt es eine Instrumentalgruppe für alle Kinder, die nach Noten ein Instrument spielen können. Gemeinsam werden

Gottesdienste, Krippenspiele und Musicals gestaltet. Die Proben sind immer freitags von 17 bis 18 Uhr im Augustinushaus, Hauptstr. 68 in Rösrath. Weitere Infos unter boris.berns@katholische-kirche-roesrath.de oder inken.volkwein@katholische-kirche-roesrath.de (mrs)

Gute Stimmung am Schloss

„Saitenklänge“ bei bestem Wetter gut besucht

Foto: RS



Wann haben Sie zuletzt gut geschlafen?

Anzeige

Ein wohltuender Schlaf ist die optimale Voraussetzung für einen perfekten Start in den Tag. Wer jede Nacht gut und erholsam schläft, steigert seine Lebensqualität und fördert die Gesundheit.

Das Schlafstudio Siebertz ist Ihr zuverlässiger Ansprech-

partner rund um das Thema erholsamer und gesunder Schlaf! Mit unserer kompetenten und ausführlichen Beratung finden auch Sie die richtige Lösung, um besser schlafen zu können! Überzeugen Sie sich selbst, von unserem ausgewählten Sortiment an erstklassigen Matrat-

zen, Lattenrosten, Bettgestelle, Boxspringbetten, Pflegebetten, Bettwaren, Bettwäsche, Frotteewaren u. v. m. Nutzen Sie gleich die Gelegenheit um von nun an Nacht für Nacht gut zur Ruhe zu kommen und jeden Tag mit voller Energie zu beginnen!

Jeden Mittwoch bieten wir von 14 bis 18 Uhr, nach Terminvereinbarung, ausführliche kompetente Einzel-Premium-Beratung an „vor Ort im Geschäft oder bei Ihnen zu Hause“.

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Bei uns liegen Sie richtig!

10% Nachlass auf alle Schlafsysteme

Rückenschmerzen oder Nacken verspannt?

Gerne beraten wir Sie, welche Matratze oder Kissen am besten zu Ihnen passt.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin.

Tel. 02204-426667

E-Mail info@schlafstudio-siebertz.de



Inh. Osman Kadagan

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 10 bis 18 Uhr
Mi. 10 bis 14 Uhr (14 bis 18 Uhr nur mit Terminvereinbarung)
Sa. 10 bis 14 Uhr

Schlafstudio
Siebertz

Sportplatzstraße 8
51491 Overath-Unterschbach
Tel. 02204-426667
info@schlafstudio-siebertz.de

Nachlese des Rosenfestes in Bildern



Fotos: RS



Die Spinne
des Jahres
ist der
Trommelwolf.

1HAND-IT.DE

IT-Service aus einer Hand : Computer **Service** & **Reparatur** • eigene Werkstatt

- Computer
- Notebook
- Server
- Verkauf
- Beratung
- Service
- Reparatur
- Vor-Ort-Service

**Kostenloser
Kostenvoranschlag**



- Software Support
- Exchange 2016
- Telefonanlagen
- Datensicherung
- Wlan & Netzwerke
- Firewall Lösungen
- Fernwartung
- Virenschutz

Support für
**Server 2013-2022
und Office 365**

Tel: 0221-42322118 | Olper Straße 33 • 51491 Overath | www.1hand-it.de

Erfolg einer Tradition

Lagerfest der KG Treue Elf

Am 20. August fand am Halfenhof in Forsbach das traditionelle Lagerfest der KG Treue Elf Forsbach von 1913 e.V. statt. Schon am Nachmittag konnten Kinder und Familien das Fest besuchen und es sich bei Pommes mit Currywurst und Slush Eis gut gehen lassen. Ab dem Abend kamen dann zusätzlich die Erwachsenen auf ihre Kosten. Slush Eis mit „shot“ und das beliebte Räuberfleisch sorgen mit dem Bierwagen für ordentlich Feierlaune. Den Höhepunkt des Abends bildete dann Jenny Budek mit ihrer Helene Fischer Tribute Show und weiteren Partyhits. „Die treue Elf danke allen Helfern und Gästen für den tollen Abend“, so der Vorstand (mrs)



Fotos: RS



Das Ferienhaus

C.M. Ewan

Nach einem traumatischen Erlebnis ziehen sich Tom, seine Frau Rachel und die gemeinsame Tochter Holly in das einsam in Schottland gelegene Ferienhaus eines Freundes zurück. Dort wollen sie zur Ruhe kommen und sich als Familie wiederfinden. Doch bereits in der ersten Nacht erwachen sie vom Klirren einer eingeschlagenen Scheibe, und plötzlich werden sie von Männern gejagt, die nichts Gutes im Sinn haben und ihnen nach dem Leben trachten.



Warum? Was wollen die Männer? Was weiß Toms Frau Rachel? Kann er ihr noch trauen? Und vor allem: Werden sie alle die Nacht überleben?

Ein nervenzerfetzender Thriller in bester Pageturner-Manier! Ein Buch, so fesselnd, dass man die ganze Nacht weiterlesen möchte und so spannend, dass das Adrenalin in ungeahnte Höhen schnell.

Atemlose Spannung, düstere Atmosphäre und temporeiche Action - so soll ein Thriller sein! Diana Baur



Hauptstraße 43
51503 Rösrath
Tel. 02205 90 59522
www.junimond.shop

Anzeige



**MEURER
TOURISTIK** 

Scheiderhöher Str. 30-38
53797 Lohmar, 02205-7799

- » Busreisen
- » Tages-Mehrtagesfahrten
- » Club-Vereinsfahrten
- » Schul-Klassenausflüge

Fordern Sie unser Prospekt an!

**GUTE PFLEGE
ist keine Glücksache**

0 22 66/4 79 31-0
www.lebensbaum.care

*Verwurzelt
im Leben*

Lebensbaum 

Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

**Praxis für
Podologie**

 **Renate Ott**
**Medizinische
Fußpflege**

Schönrather Str. 151
51503 Rösraht

Termin nach
Vereinbarung ☎ 02205 3840

GUMMERSBACH
OPTIK CONTACTLINSEN

Hauptstraße 74 | 51503 Rösraht

Inh. Bernd Körber e.K. | Augenoptikermeister
www.optik-gummersbach.de

Telefon | 02205 83171
info@optik-gummersbach.de

 **Fischer & Bourtscheidt**

An der Burg Sülz 38 | 53797 Lohmar
T | +49 2205 90108-0
www.fischer-bourtscheidt.de

Rösraht feiert am Sonntag

Beim Straßenfest am 4. September lässt sich viel erleben



Fotos: Jörg Michael Pläsker (2) / GfR

Um 11 Uhr startet am Sonntag in der Rösrahter Hauptstraße mit dem Straßenfest 2022 die größte Veranstaltung der Stadt. Das Festangebot ist vielseitig, informativ und unterhaltsam. Es geht einher mit weiteren Attraktionen von Schützenfest, Kirmes und Kinderflohmarkt, die

in unmittelbarer Nachbarschaft zum Straßenfest stattfinden.

Hauptstraße mit Bühne, Info-ständen und verkaufsoffenen Geschäften

Das Straßenfest erstreckt sich auf der Hauptstraße von der Sülz-talstraße bis zur Stadt-bücherei am Bahnübergang. Dort befindet sich im Kreuzungsbereich von Hauptstraße und Bensberger Straße auch die große Festbühne. Auf ihr sind während des Festes bis 18 Uhr verschiedene Interpreten zu sehen und zu hören. Das attraktive Programmspektrum reicht von Zumba-Vorführungen über Kölsche Reggae-Rhythmen und Rheinisch Folk bis zum Kölsch Rock.

Beim Gang über die Straßenfestmeile bieten sich für Besucher mehrere Alternativen. Sie können in verkaufsoffenen Geschäften ab 13 Uhr auf Schnäppchen-Fang gehen und während des gesamten Festes die Angebote bei Informations- und Bewirtschaftungsständen auf der Hauptstraße näher kennenlernen.

Zahlreiche Repräsentanten von Unternehmen, Parteien und Vereinen aus der Region stehen an Infoständen für Auskünfte bereit. Auch Spiel und Spaß für Jung und Alt kommen beim Straßenfest nicht zu kurz. Wer sich zwischendurch stärken möchte, kann das reichhaltige gastronomische Angebot nutzen. Ob Cocktail, Kölsch, Kaffee, Kuchen, Obst, Gemüse oder würzig Gegrilltes - für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Schützenfest, Kirmes und Kinderflohmarkt

Das erste September-Wochenende ist traditionell auch der Termin für das Rösrahter Schützenfest und die Kirmes auf dem Schützenplatz. Alle Besucher des Straßenfestes, die einen Abstecker zum Schützenplatz machen, können auf dem Weg dorthin die Angebote eines Kinderflohmarktes entdecken und erwerben. Zum Abschluss ihres dreitägigen Festes begeben sich die Schützen am Sonntag ab



Gemeinsam für Rösrath



17.30 Uhr auf ihren Umzug, der ebenfalls über das Straßenfest in der Hauptstraße führt.

Eine an das Schützenfest angelehnte Publikumsveranstaltung ist der Schützenbiwak beim Möbelzentrum Höffner in Rösrath-Kleineichen. Besucher haben dort am verkaufsoffenen Sonntag die Möglichkeit, vom Parkplatz des Möbelzentrums einen kostenlosen Shuttlebus-Service ins Stadtzentrum zu nutzen. Der Service wird erbracht von den ehrenamtlich Aktiven des Vereins Rösrather Bürgerbus e.V. (RöBus), der seit mehreren Jahren das ÖPNV-Angebot im Stadtgebiet ergänzt.

Gemeinsam für Rösrath: Ehrenamtliche Aktivitäten

Ehrenamtlich tätig sind ebenfalls die Mitglieder und der Vorstand der Vereinigung Gemeinsam für Rösrath (GfR). In enger Zusammenarbeit mit der Stadt, ihren Einwohnern, Geschäften und Unternehmen organisieren sie gemeinnützige Projekte und Veranstaltungen wie Straßenfest, Frühlingsfest und Wintermarkt. GfR-Vorsitzender Hans-Jürgen Kautz: „Bei dem vielseitigen Engagement unserer Vereinigung kommt uns zugute, dass zum Mitgliederkreis auch Privatleute und Vereine gehören. Mit dieser breiten Aufstellung ist GfR in

Rösraths Mitte der zentrale Ansprechpartner für regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen und Aktionen sowie die weitere Aufwertung des Stadtbildes.“ (JMP)

**Dachdecker Meisterbetrieb**
KAUTZ
OHG
Ihr Dachdecker im Zentrum von Rösrath
02205/911088
**Qualität
Sicherheit
Kompetenz**


HAUS KLEINEICHEN
ALTEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE
**Ganzheitliche
Pflege und intensive
soziale Betreuung
für ältere und jüngere
Menschen.**
An der Grünen Furth 5
51503 Rösrath
Telefon 0 22 05/10 71
www.HausKleineichen.de

**Apotheke
zur alten Post**

Beatrix Mattlener &
Manuela Heider OHG
Hauptstraße 51
51503 Rösrath
Telefon 02205 6677
Telefax 02205 85959

**HENNES**
gut sehen - gut hören
www.hennes-im-netz.de
Brillen
Kontaktlinsen
Vergrößernde Sehhilfen
Hörgeräte
Tel: 02205-87076
** Sülztalplatz 1-3 ** Rösrath



wester
MODE & SCHUHE
Wir sind für Euch da! In Rösrath, Overath und Wipperfurth.
wester-mode.de  [modewester](https://www.facebook.com/modewester)  [wester_mode_schuhe](https://www.instagram.com/wester_mode_schuhe)

Rösrather Funkamateure starteten wieder

Fieldday 2022

Der Amateurfunkdienst ist ein Funkdienst, der von Funkamateuren untereinander, zu experimentellen und technisch-wissenschaftlichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird. Organisiert vom Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. hat der Ortsverband (OV) Rösrath G17 in diesem Jahr wieder seine Aktivitäten in einem kleinen Rahmen nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie aufgenommen.

Am Samstag, 13. August ab 9 Uhr fand das Treffen der Mitglieder des Ortsvereins Rösrath G17, im kleinen Kreis zum Aufbau von verschiedenen Funksystemen und unterschiedlicher Antennentechnik auf der Wiese auf dem Feienberg/Kirchscheid statt. Gemeinsam wurde ein großes Zelt und die verschiedenen Antennenmasten für Kurzwelle und dem 2m/70cm Band errichtet.

Mithilfe der zur Verfügung stehenden Sendetechnik wurde versucht, möglichst viele Gespräche (QSO's) im lokalen Umkreis als auch weltweit, zu führen. Dieses gelang sehr gut, sodass für die Kurze Welle Verbindungen in ganz Europa und auf dem 2m/70cm Band weit entfernte Stationen den Eintrag in das



Fotos: RS

Logbuch fanden. So konnte auch im Sinne der Völkerverständigung ein wertvoller Beitrag in diesen unruhigen Zeiten geleistet werden. Auf dem Feienberg wurde demonstriert, wie die Kommunikation über verschiedenste Funksysteme vollkommen autark vom öffentlichen Stromnetz ablaufen kann. So wurde zeitweise auch der mit Benzin betriebene Stromgenerator abgeschaltet und stattdessen eine leistungsstarke



Batterie als Stromlieferant angeschlossen. Somit konnte auch auf diesem Wege die sichere Kommunikation auf dem 2m/70cm Band und der Kurzwelle vollkommen autark demonstriert werden. Ob digitale- oder analoge Sendarten, Wellenausbreitung sowie Betriebstechnik, gab es auch diesmal für jeden etwas zu lernen und auszuprobieren. Darüber hinaus kann auch der professionelle Einsatz im Not- und Katastrophenschutz nähergebracht und geübt werden. Im Rahmen der Unterstützung in Not- und Katastrophenfällen arbeiten die Funkamateure bereits auf vielen Ebenen mit Bedarfsträgern im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz zusammen. So existieren neben Kooperationsvereinbarungen mit verschiedenen THW-Landesverbänden auch regionale Kooperationen mit Katastrophenschutzbehörden oder am Katastrophenschutz be-

teiligten Organisationen. Wie auch in den letzten Jahren waren interessierte Besucher herzlich willkommen. Der Ortsverband (OV) freut sich schon auf neue Mitglieder und Freunde der Funk- und Antennentechnik, die gerne mit Projekten und Aktivitäten im Verein zur Pflege unserer gemeinsamen Interessen unterstützen möchten.

Jeden ersten Mittwoch im Monat treffen sich die Mitglieder des Ortsverbandes (OV G17) Rösrath G17 zum Austausch über die neueste Funktechnik und Erfahrungen sowie zur Planung kleinerer und größerer Veranstaltungen, um den Spaß an dieser mit Interessierten zu teilen. Hierbei ist der Treffpunkt das Restaurant Heideblick um 18.30 Uhr. Weitere aktuelle Informationen finden Interessierte unter dem Link: www.darc.de/der-club/distrikte/g/ortsverbaende/17/mrs



**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



Ausstellung Josef Partykiewicz „Party“ Rösrather Maler und Karikaturist

Vom 16. September bis 1. Oktober

Der Maler und Graphiker Josef Partykiewicz (1914 - 2003) mit Künstlernamen „Party“ hat als Karikaturist große öffentliche Resonanz erfahren. Karikaturen aus seiner Feder sind seit den 1950er Jahren im „Rheinischen Merkur“, der „Kölnischen Rundschau“, im „Stern“, der „Welt“ und verschiedenen anderen Magazinen erschienen. Auf dem Höhepunkt seiner Karriere zierte sein „Bonn-Zoo“ (Politiker in Tiergestalt) im Bonner Presseclub einen ganzen Raum. Zahlreiche Karikaturen erreichten auch im Bonner „Haus der Geschichte“ eine breite Öffentlichkeit. Bekannte Politiker wie z.B. Kohl, Genscher, Strauß, Bahr und sogar der berühmte Maler Dali ließen sich von Party portraituren.

In seinem langjährigen Wohnort Rösrath soll nach einer ersten Ausstellung im Jahre 2000 nun in einer zweiten, sein künstlerisches Werk mit Bildern aus seinem persönlichen Nachlass in ganzer Breite präsentiert werden. Dabei wird auch eine Auswahl aus dem Spätwerk, der Sammlung „Televisagen, Mediatoren und Bosse im Bild“ mit fast zweihundert Karikaturen von bekannten Persönlichkeiten aus der Film- und Fernsehwelt sowie dem öffentlichen Leben in der Stephanus-Kapelle in Stephansheide vorgestellt. Der Ort der Ausstellung ist bewusst gewählt, weil Partykiewicz während des Zweiten Weltkriegs im Kriegsgefangenenlager auf diesem Gelände vier Jahre

verbringen musste. Das Besondere dieser Ausstellung stellt die Verknüpfung des geschichtlichen Hintergrundes mit dem späteren künstlerischen Werdeganges Partys dar. Die Vernissage der Ausstellung mit der Begrüßung durch Bürgermeisterin Bondina Schulze findet am 16. September um 18 Uhr in der Stephanuskapelle, Pestalozziweg 77, 51503 Rösrath statt. Zum Thema „Das Kriegsgefangenenlager Hoffnungsthal - ein Ort der Kultur?“ erwartet Sie am 24. September um 17 Uhr ein spannender Vortrag von Klaus-Dieter Gernert vom Geschichtsverein Rösrath. In der Vortragsreihe folgt dann am 1. Oktober um 17 Uhr der Vortrag

von Burkhard Mohr mit dem Thema: „Party“ der Karikaturist. Diese Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt der Stadt Rösrath mit dem Geschichtsverein und Barbara Kellner, der Tochter des Künstlers.

Veranstaltungsort:

Stephanuskapelle, Pestalozziweg 77, 51503 Rösrath Die Ausstellung kann vom 16. September bis zum 1. Oktober in der Stephanuskapelle besucht werden.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und 16 bis 17 Uhr sowie nach Absprache mit Barbara Kellner unter Tel: 0152/29727742. Alle weiteren Informationen finden Sie auf dem Flyer auf der Internetseite der Stadt Rösrath.

Textiltag im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Anzeige

Handwerksvorführungen, Mitmachaktionen und Verkaufsmarkt

Am Sonntag, den 18. September dreht sich im LVR-Freilichtmuseum Lindlar alles um Textilien und Bekleidung. Von 10 bis 18 Uhr gibt es Einblicke in die umfangreiche Textilsammlung des Freilichtmuseums. Dazu werden historische Handarbeitstechniken gezeigt und alte Maschinen in Bewegung gesetzt. Spannende Mitmachaktionen (z. B. Upcycling-Workshops und Textildruck mit Pflanzen) und ein Verkaufsmarkt bieten Anregungen und Ideen für einen nachhaltigeren Umgang mit unserer Bekleidung. Ein vielseitiges Angebot an Wolle, Filzwaren, Stoffen und handgefertigten Endprodukten lädt zum Stöbern ein. Die Ausstellenden stehen für fachliche Fragen gerne zur Verfügung und auch fertige Kleidung kann gekauft werden. Das Angebot reicht von schönen und nützlichen Upcyclingideen bis hin zur nachhaltigen Fair Trade Mode. Ein besonderes Highlight ist die Kleidertauschbörse, bei der alle

Besuchenden ihre aussortierten Kleidungsstücke zum Tausch mitbringen können - im Gegensatz zum Neukauf liegt die CO₂-Emission hier bei null Prozent. Die Tauschregeln: Pro Person dürfen zehn intakte und saubere Kleidungsstücke abgegeben und etwa gleich viele mitgenommen werden. Getauscht werden können neben Hosen, Jacken, Kleidern, Pullovern und T-Shirts auch Tücher, Hüte und Taschen. Dazu gibt es ein umfangreiches Museumsprogramm mit Handwerksvorführungen in der Hauswirtschaft, der Seilerei, dem Bandweber und vielen weiteren Handwerken. Für das leibliche Wohl sorgen die Museumsgastronomie und weitere Anbieter der bergischen Küche und überregionaler Köstlichkeiten. „Textiltag - regional - global - nachhaltig“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Termin: Sonntag, 18. September

2022, 10 bis 18 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 9,00 Euro; Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei.

Veranstalter: LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

Information: 02266 471920. www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Textiltag

Handwerksvorführungen | Verkaufsmarkt | Mitmachaktionen



18. September 2022

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

LVR
Qualität für Menschen

Fechtkurs im Bergischen Fechtclub Rös Rath e.V.

Für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren

Jeder kann Fechten lernen. Die Fechterische Grundausbildung hat sich der Bergische Fechtclub Rös Rath e.V. als Ziel gesetzt. Die Teilnehmenden werden spielerisch an die olympische Sportart herangeführt. Der Verein gibt durch die qualifizierten Trainer eine Einführung in die Fechttechniken, den Umgang mit dem Degen, Beinarbeit, Tempo- und Reaktionsübungen und auch freie Gefechte.

An vier Terminen findet ab Donnerstag, 8. September bis zum 29. September jeweils von 17 bis 18 Uhr in der Turnhalle des

Gymnasiums Rös Rath ein **Anfängerkurs** für alle Interessierten zwischen 8 und 12 Jahren statt. Die nötige Ausrüstung wird vom BFCR zur Verfügung gestellt. Gebraucht wird lediglich eine lange Sporthose und Turnschuhe. Der Unkostenbeitrag liegt bei 20 Euro pro Teilnehmer.

Weitere Informationen unter www.fechten-in-rösrath.de. Fechtinteressierte melden sich bis zum 5. September gleich beim BFCR unter vorstand@bfcrr.de an und sichern sich einen der begrenzten Plätze.

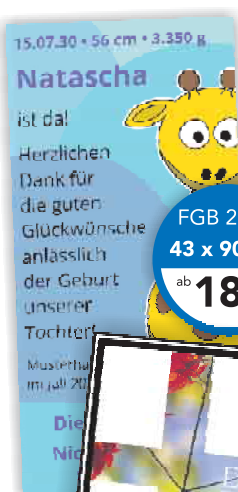


Fechten in Aktion



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA



FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00*



F 68-06
43 x 45 mm
ab 9,00*



F597
90 x 50 mm
ab 20,50*
Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber geteilt.
Horst und Sabine Meyershausen



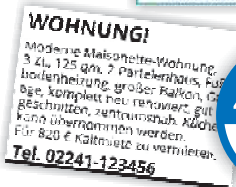
FH 06-13
43 x 120 mm
ab 24,50*



TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,00*



FS 06-13
43 x 60 mm
ab 12,00*



K03_15
43 x 30 mm
ab 6,00*

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

J - Steinreinigung

Inhaber C. Reinhardt

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



**Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger
mit 80% Luft und 20% Wasser.**

**Wir versiegeln den Stein
mit einer Schutzmischung
aus eigener Herstellung.**

**Durch diese Versiegelung garantieren
wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen**

**oder hartnäckigen Schmutz
mehr auftreten.**

**Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch
erneut mit verschiedenen Sandarten.**

☎ 02246 - 957 40 88

oder 0176 320 79 108

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de



Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
C. Reinhardt**

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

**Wir rechnen nicht nach Quadratmetern,
sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.**

Jehovas Zeugen in Rösrath laden ein

Sonntag, 4. September, 10 bis 11.45 Uhr: Biblischer Vortrag mit dem Thema: „**Weltfrieden - woher zu erwarten?**“ sowie Bibel- und

Wachturm-Studium.
Ort: Königreichssaal Jehovas Zeugen, Hans-Böckler-Str. 42, Rösrath.
Jeder Interessierte ist herzlich

eingeladen, das Programm live oder per Videokonferenz zu verfolgen. Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenlos und ohne

Spendensammlung.
Informationen und Zugangsdaten unter 02205 7389718 oder unter www.jw.org.

REGIONALES

280 Einsatzkräfte in Bergisch Gladbach geehrt

Respekt und Anerkennung für den Dienst während der Flutkatastrophe 2021

Rheinisch-Bergischer Kreis. Landrat Stephan Santelmann hat 280 Feuerwehrmänner und -frauen aus Bergisch Gladbach mit der Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Einsatzmedaille geehrt. Diese Auszeichnung wurde für die Teilnahme an dem besonderen Einsatz während der Flut am 14. und 15. Juli 2021 verliehen. Am 14. und 15. Juli des vergangenen Jahres ereignete sich eine der größten Naturkatastrophen in der Geschichte Nordrhein-Westfalens. Betroffen waren große Teile des Landes, auch der Rheinisch-Bergische Kreis. Die kreisangehörigen Feuerwehren, darunter die Bergisch Gladbacher Einsatzkräfte, wurden in erhöhte Alarmbereitschaft versetzt. „Aber dennoch erlebten wir eine Einsatzsituation, die alles bisher Dagewesene bei Weitem übertraf“, sagt Landrat Stephan Santelmann.

Das Sturzflutereignis verwandelte kleine Bäche in reißende Fluten. Ganze Ortsteile wurden überschwemmt. Menschen wurden in ihren Häusern eingeschlossen und mussten in Sicherheit gebracht werden. Viele Gebäude wurden vom Wasser beschädigt, Bäume entwurzelt, Infrastruktur zerstört. Hierdurch kam es zu über 3.000 Einsätzen im Rheinisch-Bergischen Kreis. In Bergisch Gladbach waren unter anderem zwei Altenwohnheime von dem Hochwasser betroffen, wovon eins von der Feuerwehr evakuiert werden musste.

Das Regenrückhaltebecken am Hebborner Kreuz lief über, wodurch es zu erheblichen Schäden entlang der Odenthaler Straße bis zur Einmündung Engelsgut kam. Mehrere Personen wurden von der Feuerwehr unter Einsatz von Überlebensanzügen



280 Feuerwehrmänner und -frauen aus Bergisch Gladbach wurden mit der Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Einsatzmedaille geehrt.

Foto: Rheinisch-Bergischer Kreis / Rüdiger Pohl

und Booten gerettet. Die Einsatzkräfte funktionierten einen Gerätewagen, der tiefes Wasser passieren kann, zu einem Rettungswagen um. Damit konnten verletzte Personen in den überfluteten Bereichen liegend transportiert werden.

Viele Bürgerinnen und Bürger wurden zunächst von Feuerwehr und dem Deutschen Roten Kreuz betreut, da sie nicht zeitnah in ihre Wohnungen zurückkehren konnten.

Darüber hinaus hat die Bergisch Gladbacher Wehr ihre Kameradinnen und Kameraden in Leichlingen und Rösrath im Rahmen der überörtlichen Hilfe unterstützt. Zudem war die Feuerwehr Bergisch Gladbach bei der Sicherung der Steinbachtalsperre in Euskirchen und anschließend

über einen Zeitraum von mehr als drei Wochen in Ertfstadt-Blessem im Einsatz.

„Die Bergisch Gladbacher Feuerwehr war mit allen verfügbaren Kräften im Einsatz und war dauerhaft Anlaufstelle für den Führungsstab des Kreises. Sie waren für unsere Bürgerinnen und Bürger da. Sie haben auf eindrucksvolle Weise gezeigt, dass sich die Menschen, gerade in Notsituationen, auf sie verlassen können. Hierfür gilt ihnen allen mein aufrichtiger Respekt und meine Anerkennung“, so Landrat Stephan Santelmann.

Die altsilberne Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Einsatzmedaille wurde nach der Flut in NRW eigens für diesen Zweck gestiftet. Sie trägt auf der Vorderseite die Kurzbezeichnung

des Einsatzes „Unwetterkatastrophe 2021“ sowie den Schriftzug „Dank den Helferinnen und Helfern“. Auf der Rückseite befindet sich das nordrhein-westfälische Landeswappen. Zusätzlich erhielten die Medallenträgerinnen und -träger eine Urkunde. Landesweit erhalten insgesamt 62.000 Helferinnen und Helfer von Berufs- und freiwilligen Feuerwehren, Technischem Hilfswerk, Deutschem Roten Kreuz, Malteser Hilfsdienst, Arbeiter-Samariter-Bund, Johanniter-Unfall-Hilfe, Deutscher Lebensrettungs-Gesellschaft und Polizei die Auszeichnung. Im Rheinisch-Bergischen Kreis werden insgesamt 1.212 Personen geehrt. Die Ehrungen werden in den kommenden Wochen in allen acht Kommunen durchgeführt.

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Wandel in der Bestattungskultur

Vom Totengräber zum Event-Manager



Die Bestattungskultur wandelt sich zunehmend.

Foto: G. Stoverock

Totengräber zu sein war früher eine ernste Sache. Die ist es im Grunde heute noch, allerdings entwickelte sich der Beruf immer mehr hin zu einem Vollzeitjob als Event-Manager. Los ging es bereits im 19. Jahrhundert: Der Handwerker wurde von Jahr zu Jahr mehr zum Dienstleister, logistische Planungen nahmen immer mehr Raum ein. Heute gibt es die Bestattung „all inclusive“, fast jeder Extrawunsch wird im Rahmen der Möglichkeiten erfüllt. Bestatterinnen und Bestatter müssen heutzutage eine Vielzahl an Aufgaben erfüllen, die früher traditionell eher von gesellschaftlichen Institutionen wie der Kirche wahrgenommen wurden. „Ein schönes Beispiel hierfür sind Trauerreden. Während früher geistliche Vertreter damit befasst waren, sind es heute häufig private Redner oder auch der Bestatter selbst, der die Worte an die Trauergesellschaft richtet“, erklärt der Vorsitzende des Bundesverbandes Bestattungsbedarf, Jürgen Stahl. Aber auch Art und Ort der Bestattungsfeier und der Bestattung selbst werden immer individueller.

Individuell und modern oder traditionell und klassisch?

Gestorben wird immer - nur die Trauerfeier und die Bestattung selbst sind individueller als früher. „Während früher ein beeindruckender Sarg den Mittelpunkt der Bestattungsfeier darstellte, geht es heute auch darum, das Programm darum herum so individuell wie möglich vorzubereiten. Es braucht eine Trauerfeier, die das Leben und die Persönlichkeit des Verstorbenen würdigt, eine gute Beratung hinsichtlich der Bestattungsart und ein immer offenes Ohr für die Belange der Hinterbliebenen“, bekräftigt Stahl. Dazu kommt die Bestattung selbst: Helle, moderne Räumlichkeiten mit der Lieblingsmusik des Verstorbenen und individuell ausgesuchtem Raumschmuck mit anschließender Beisetzung des aufwändig gestalteten Sarges im Freundeskreis geht ebenso, wie klassische Musik in einer traditionell ausgestatteten Trauerhalle, die anschließende Kremation im Beisein der Hinterbliebenen und die Beisetzung der Urne im Beisein eines Geistlichen.

„Im ersten Fall bietet sich dann zum Beispiel ein individuell designtes Grab mit modernen Steinmetz-Arbeiten, persönlichen Gegenständen und einem Foto des Verstorbenen an oder im Fall der Urne ein klassisches Grab mit Blumen und kleinem Grabstein oder einem Kreuz mit Inschrift. Aber auch der umgekehrte Weg ist natürlich denkbar, ein modern geschmücktes Urnengrab oder ein zurückhaltend ausgestattetes klassisches Grab“, so Stahl. All das und zunehmend auch pflegefreie Grabvarianten müsse ein Bestatter heute anbieten bzw. organisieren können und die Friedhöfe müssten dafür in Zukunft noch stärker die Voraussetzungen schaffen, damit der

Bestatter diese Wünsche auch umsetzen könne. „Wenn man dann noch die vielen weiteren Möglichkeiten wie die Seebestattung, die Bestattung im Wald, anonyme Beisetzungen oder die in einigen Regionen Europas möglichen Fluss- und Bergbestattungen bedenkt, wird klar, warum ein Bestatter heute mehr denn je als Event-Manager unterwegs ist. Man darf tatsächlich gespannt sein, in welche Richtung sich das in Zukunft weiter entwickeln wird und welche Innovationen unsere Branche aufgrund dieser Entwicklungen noch hervorbringt.“ (DS)

Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870

GRABMALE

SCHAFFARZICK

STEINMETZMEISTERBETRIEB

INH. MARK KUPPINGER u. PETER BÜRGER

Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath

Tel. 0 22 05 - 53 53 • Fax 0 22 05 - 89 99 88

37. Leistungsnachweis der Feuerwehren im Rheinisch-Bergischen Kreis

Am Samstag, 13. August, wurde der 37. Leistungsnachweis der Feuerwehren des Rheinisch-Bergischen Kreises ausgetragen. Ausrichter war in diesem Jahr die Feuerwehr Rösrath. Am Kinder- und Jugendfeuerwehrhaus, auf dem Schul- und Sportzentrum Freiherr-vom-Stein, fand der Leistungsnachweis statt. In den fünf Einzeldisziplinen Erste-Hilfe, Staffellauf, feuer-technische Fragen, Knoten und Löschangriff aus offenem Gewässer mit Schaumrohr, traten



vier Gruppen und vier Staffeln zum Nachweis an. Alle 62 Teilnehmer haben das Ziel erreicht. Besonders hervorzuheben ist es, dass spontan entstandenen Teilnehmerlücken schnell behoben werden konnten. Dabei entstanden Gruppen, die sich aus drei Feuerwehren mit zwei Kreiszugehörigkeiten zusammensetzten. Bei der Durchführung der einzelnen Stationen handelten alle Hand in Hand. Bei bestem Wetter waren die Teilnehmer zwar erschöpft, aber glücklich als es um 17.40 Uhr zur Preisverleihung ging. Auch wenn der ein oder andere Punkt bei den einzelnen Wertungen sicher zu verbessern wäre, war Bastian Eltner im Gesamtergebnis sehr zufrieden. Schließlich steht an so einem Tag das Gemeinschaftserlebnis und der Spaß im Vordergrund. Er bat die Teilnehmer, diese positiven



schiedsrichter auf seinen Schiedsrichterstab verlassen. Der deutlich verjüngte Stab wurde auch von Kräften aus dem Rhein-Sieg Kreis verstärkt. Insbesondere gilt der Dank Ralf Etzler, dem Oberschiedsrichter a.D., für die Unterstützung der organisatorischen Vorbereitung. Ohne diesen engagierten Schiedsrichterstab und die Unterstützung wäre der Leistungsnachweis nicht durchführbar gewesen. Die ersten drei Plätze belegten die Einheiten:
Platz 3: Bergisch Gladbach Bensberg/Schildgen
Platz 2: Rösrath Forsbach
Platz 1: Wachtberg Villip 2
Die Rote Laterne für die Gruppe mit dem „höchsten Motivationsbedarf für 2022“ wurde - wie jedes Jahr mit einem großen Augenzwinkern - an die Gruppe Overath Immekeppel/Vilkerath vergeben. Eltner bedankte sich bei allen Teilnehmern für einen tollen Leistungsnachweis. Er hofft in 2023 die magische Grenze von 20 teilnehmenden Gruppen zu überschreiten.

Eindrücke des Tages in die Einheiten zu tragen, die nicht teilgenommen haben, um so auch weitere Gruppen aus dem übrigen Rheinisch-Bergischen Kreis und aus dem Rhein Sieg Kreis zu begeistern. Für das leibliche Wohl Aller sorgte der im Jahr 2021 nach der Flutkatastrophe gegründete Verpflegungstrupp „Laurentian“ der Feuerwehr Rösrath. Ein Dank an dieser Stelle geht an den DRK, Kreisverband RBK, für die Überlassung des Kühlwagens. Für die Durchführung des Leistungsnachweises konnte sich Bastian Eltner als Ober-





Online lesen: rundblick-roesrath.de/paper
Social-Media: [unserort.de/roesrath](https://www.unserort.de/roesrath)

STADT RÖSRATH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>



ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit „lokal“
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Vorsorge treffen für das Alter

Örtliche Beratungsangebote und Veranstaltungen für September

Sie möchten Vorsorge für den Fall treffen, dass Sie Ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst regeln können? Oder haben Sie selbst bereits eine rechtliche Betreuung übernommen oder sind gebeten worden, eine zu übernehmen, und benötigen Hilfe und Informationen? Zu allen Fragen rund um das Betreuungsrecht stehen Ihnen, in Zusammenarbeit mit den im Rheinisch-Bergischen Kreis tätigen Betreuungsvereinen, regelmäßige örtliche Beratungsangebote zur Verfügung. Weiterhin finden regelmäßig Informationsveranstaltungen in Ihrer Nähe statt.

Auf Grund der Corona-Pandemie können Beratungen aktuell nicht an allen Standorten persönlich stattfinden. In diesen Fällen bieten Ihnen die Betreuungsvereine die Möglichkeit, sich telefonisch beraten zu lassen. Die Beratungsangebote für September in den Kommunen finden an folgenden Tagen statt:

Burscheid

Donnerstag, 15. September, Beratungssprechstunde im Rathaus in Burscheid, Höhestraße 7 - 9, Raum 1, von 12 bis 14 Uhr, Terminvereinbarung ist erforderlich unter Telefon: 02171-75041-14, Beraterin: Anne Boddenberg, Betreuungsverein des Diakonischen Werkes Leverkusen, E-Mail: anne.boddenberg@diakonie-leverkusen.de

Auch außerhalb der Sprechstunde können Termine vereinbart werden, Hausbesuche sind ebenfalls möglich.

Kürten

Dienstag, 13. September, Beratungssprechstunde im Bürgerhaus (Erdgeschoss) Kürten, Karlheinz-Stockhausen-Platz 1, von 9 bis 12 Uhr, Terminvereinbarung: 02171/490314, Beraterin: Maria Braun, Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Leverkusen, E-Mail: m.braun@skf-leverkusen.de

Auch außerhalb der Sprechstunde können Termine vereinbart werden, Hausbesuche sind ebenfalls möglich. Eine Informationsveranstaltung zum Thema: „Wer klug ist, sorgt vor!“ findet am Dienstag, 20. September, um 18 Uhr, in den Räumlichkeiten des Caritas-

verbandes für den Rheinisch-Bergischen Kreis e.V. im Saal des Wohnhauses „Wohnen mit Service“ Kürten-Bechen, Becherfeld 1 - 3, 51515 Kürten, statt. Es wird um telefonische Anmeldung unter Telefon: 02171-4903-0 gebeten.

Veranstalter: Betreuungsverein des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. Leverkusen

Leichlingen

Donnerstag, 15. September von 14.30 bis 17 Uhr, Ort nach Vereinbarung, Terminvereinbarung ist erforderlich unter 02171/75041-14, Beraterin: Anne Boddenberg, Betreuungsverein des Diakonischen Werkes Leverkusen, E-Mail: anne.boddenberg@diakonie-leverkusen.de

Odenthal

Donnerstag, 1. September, Beratungssprechstunde im Rathaus in Odenthal im Trauzimmer (bitte Klingel am Hintereingang des Rathauses nutzen), Altenberger-Dom-Straße 31, von 14 bis 17 Uhr, Terminvereinbarung: 02202/9835610, Beraterin: Hanne Weißenberg, Betreuungsverein Arbeiter-Samariter-Bund, E-Mail: h.weissenberg@asb-bergisch-land.de

Overath

Mittwoch, 21. September, Beratungssprechstunde in den Räumlichkeiten der Caritas Rhein Berg, Wiesenauel 36a, von 9 bis 12 Uhr, Terminvereinbarung: 02171/490314, Beraterin: Maria Braun, Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Leverkusen, E-Mail: m.braun@skf-leverkusen.de

Rösrath

Dienstag, 6. September, Beratungssprechstunde in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe in Rösrath, Hauptstraße 71, von 10 bis 13 Uhr, Terminvereinbarung: 02205/8950680, Beraterin:

Susanne Haag, Betreuungsverein Lebenshilfe, E-Mail:

haag.susanne@btv-lebenshilfe-nrw.de

Auch außerhalb der Sprechstunde können Termine vereinbart werden, Hausbesuche sind ebenfalls möglich.

Wermelskirchen

Montag, 12. September, Beratungssprechstunde im Haus der Begegnung (1. Etage) in Wermelskirchen, Schillerstraße 6, von 14.30 bis 17 Uhr, Terminvereinbarung ist erforderlich

unter 02171/75041-14, Beraterin: Anne Boddenberg, Betreuungsverein des Diakonischen Werkes Leverkusen, E-Mail:

anne.boddenberg@diakonie-leverkusen.de

Auch außerhalb der Sprechstunde können Termine vereinbart werden, Hausbesuche sind ebenfalls möglich.

Bürger der Stadt Bergisch Gladbach wenden sich bitte an die Betreuungsstelle der Stadt Bergisch Gladbach, 02202/14-2495.

Fragen zur Verteilung?

FRAU KURPS
juttus@gmx.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Liebe Vereine,

ihr wollt über eure Aktivitäten, Ankündigungen, Nachrichten oder Ausblicke auf die nächsten Monate berichten?!

Wir sind für euch da!

Ob Sportberichte, Veranstaltungshinweise oder Termine. In unseren lokalen Zeitungen könnt ihr eure Vereinsmitteilungen allen Leserinnen und Lesern kundtun.

Das geht ganz einfach per E-Mail an redaktion@rautenberg.media oder registriert euch gleich für unser Redaktionssystem:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Euer Team von RAUTENBERG MEDIA



Akkreditieren Sie sich auch auf www.unserort.de – denn dort ist Ihr Artikel nach der Erscheinung „schon drin“. Dort können Sie dann Ihre Artikel mit Fotos (bis zu 25 Stück pro Artikel) erweitern.



unserort.de

Gleichzeitig können dann alle Mitglieder und Interessierten IHREN VEREIN ABONNIEREN und bleiben so up-to-date über alle Neuigkeiten, die Sie in der Zeitung, auf **e-paper** und auf www.unserort.de veröffentlichen.

Zehn Jahre „Leben mit dem Tod - Trauernde Familien begleiten“

Zeit für ein Dankeschön

Seit zehn Jahren bietet der DRK-Kreisverband Rheinisch-Bergischer Kreis e.V. Trauerbegleitung und Beratung für trauernde Kinder, Jugendliche und ihre Familien in Kooperation mit dem Institut Dellanima an. Zehn Jahre, in denen viele Familien vor und auch nach dem Tod eines Angehörigen begleitet wurden. Zehn Jahre, in denen viele Kooperationen geschlossen, Wegbegleiter gefunden und Unterstützer gewonnen werden konnten.

Für Projektleiterin Stephanie Witt-Loers und ihr Team ist dieses Jubiläum ein schöner Anlass, um sich bei all den Kooperationspartner/innen, Wegbegleiter/innen und Unterstützer/innen zu



Mitglieder des Arbeitskreises Hospiz- und Palliativversorgung des Rheinisch-Bergischen Kreises.

Foto: Stephanie Witt-Loers/Institut Dellanima

bedanken. Den Anfang machten Arbeitskreises Arbeitskreis jetzt die Mitstreiter/innen des Hospiz- und Palliativversorgung

des Rheinisch-Bergischen Kreis, bei denen sich Stephanie Witt-Loers mit einem eigenen Memory bzw. Fotokartenset zum Thema Sterben, Tod und Trauer sowie einer Kerze bedankte.

„Wir haben uns bewusst gegen eine Jubiläumsfeier entschieden“, sagt Trauerbegleiterin Stephanie Witt-Loers, die das Projekt vor zehn Jahren initiiert hat und seitdem leitet. „In unserer Arbeit ist der Kontakt zu Menschen und das zuverlässige Miteinander sehr wichtig. Für diese wertvolle Zusammenarbeit einmal Danke zu sagen, lag uns sehr am Herzen.“ Weitere Dankeschön-Aktionen sollen in den kommenden Wochen folgen.

Auf zum Angelglück

Jetzt zur nächsten Fischerprüfung im Oktober anmelden

Rheinisch-Bergischer Kreis. Wer angeln möchte, muss zunächst sein Wissen unter Beweis stellen. Denn jede Anglerin und jeder Angler braucht für sein Hobby einen Fischereischein. Um diesen beantragen zu können, muss erst die Fischerprüfung abgelegt werden. Hier werden notwendige Kenntnisse in Fischkunde und Naturschutz sowie praktische Fähigkeiten rund um die Angel abgefragt. Die nächste Fischerprüfung der

Unteren Fischereibehörde des Rheinisch-Bergischen Kreises findet am 17. Oktober statt. Prüfungsort ist der große Sitzungssaal im Kreishaus Heidkamp, Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach. Anmeldungen werden noch bis zum 19. September entgegengenommen. Das Anmeldeformular finden Interessierte auf der Website des Kreises www.rbk-direkt.de unter dem Stichwort „Fischerprüfung“. Die Prüfungsgebühr beträgt 50 Euro.

Das Mindestalter für die Prüfungszulassung ist 13 Jahre, es können maximal 48 Personen an diesem Termin geprüft werden. Die angehenden Anglerinnen und Angler beantworten in einem theoretischen Teil Fragen zu den Themen Fischkunde, Gewässerkunde, Fischhege, Naturschutz, Gerätekunde, Gesetzeskunde und Fisch-Erkennung. In einem praktischen Teil zeigen sie ihre Fertigkeiten im Zusammenstellen und Zusammenbau von Angel-

gerät. Vorbereitungskurse für die Fischerprüfung bieten beispielsweise folgende Anbieter in der Region an: Bernd Wichterich, Telefon: 0170 3432130 Angelsport Dellbrück, Bergisch Gladbacher Straße 1000, 51069 Köln-Dellbrück, Telefon: 0221 9661234 Fischers Park, Staelsmühler Straße 6, 42929 Wermelskirchen, www.fischerspark.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

MEDIENBERATERIN
Sarah Demond
FON 02241 260-134
FON 02245 6469855
E-MAIL s.demond@rautenberg.media

16

Rundblick Rösrath – 02. September 2022 – Woche 35 – www.rundblick-roesrath.de



KOLL Steine gut gerüstet für nachhaltige Zukunft

Photovoltaik-Stromversorgung für Bonner Traditionsunternehmen



KOLL Steine produziert jetzt mit Sonnenstrom

(hk) Schöne Steine aus der Region, hergestellt mit Sonnenstrom! KOLL Steine produziert seit neuestem in Bonn-Beuel mit sauberem Strom aus Solarenergie. Mit der Investition in die 160 kWp-starke PV-Anlage setzt das Unternehmen einen weiteren Baustein seiner Nachhaltigkeitsstrategie um. Durch eine günstige Ausrichtung der PV-Module wird ein Nutzungsgrad von über 90% garantiert und ein hoher Eigenverbrauchsanteil ermöglicht. So ergibt sich eine Einsparung von jährlich über 68.000 kg CO₂.

Als innovatives Familienunternehmen ist KOLL Steine ein bewusster Umgang mit den begrenzten Ressourcen im Hinblick auf zukünftige Generationen ein Herzensanliegen. Regionale Beschaffung spielt hierbei ebenso eine Rolle wie ressourcenschonende Produkte, die auch für kleine Budgets erschwinglich sind. Das Zierpflaster CASTILLA ist ein gutes Beispiel. Es ist leicht, natürlich und ressourcenschonend. Ein modernes Herstellungsverfahren ermöglicht die Produktion von

Pflastersteinen mit nur 6 cm Stärke. Das bedeutet 25% Gewichtsreduktion gegenüber üblichen Pflastersteinen, leichtere Verarbeitung und kostengünstigeren CO₂-sparenden Transport bei optimaler Haltbarkeit.

Über das speziell ausgebildete Fugensystem versickert bei CASTILLA das Regenwasser unter Verwendung eines drainagetfähigen Unterbau-, Bettungs- und Fugenmaterials wieder ins Erdreich. So bleibt der gute Gehkomfort erhalten und der natürliche Wasserkreislauf wird optimal geschlossen. Viele Kommunen prämiieren die ökologische Flächenbefestigung mit einer entsprechenden Gebührensensenkung.

KOLL Steine live erleben, fühlen und anfassen? Kommen Sie in den einzigartigen KOLL-Showroom im Vertriebszentrum Langenfeld direkt an der A3. Auch am Wochenende und bei jedem Wetter.

CSH



CASTILLA Pflaster mit Öko-Splitt-Fuge für optimale Flächenentwässerung



CASTILLA Pflaster, ideal geeignet für unkrautfreie, feste Fuge

SCHÖNE STEINE FÜR

TERRASSE

EINFAHRT

GARTEN, WEGE, PLÄTZE

2022 SCHÖNE STEINE

SHOW-ROOM

DER

NEUE

KATALOG

IST DA!

Täglich bis

21 Uhr geöffnet

IDEEN-

GARTEN

Maarstr. 85-87

Bonn

Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

Tel.: 02 28 / 4 00 64-0 · www.koll-steine.de

Beim Möbelkauf heute schon an die Zukunft denken

Fünf Tipps für eine nachhaltige Kaufentscheidung im Möbelhaus

Die Wenigsten richten ihre Wohnung jedes Jahr komplett neu ein. Mit zeitlos passenden Möbeln ist das auch nicht erforderlich. Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel (DGM) gibt fünf Tipps, wie Endverbraucher neue Möbel nachhaltig und zukunftssicher auswählen.

1. Auf langlebige Qualitätsmöbel setzen

Damit Möbel viele Jahre lang eine gute Figur machen sowie sicher und zuverlässig funktionieren, sollten Endverbraucher beim Möbelkauf auf Qualität achten. Die erkennen sie allen voran am RAL Gütezeichen „Goldenes M“. Dieses Qualitätssiegel beruht auf dem umfassendsten Anforderungskatalog für Möbel in Europa und deren regelmäßiger Kontrollen im Prüflabor. Das „Goldene M“ garantiert die Langlebigkeit, Sicherheit, Gesundheits- und Umweltverträglichkeit sowie eine nachweislich einwandfreie Funktionalität der ausgezeichneten Möbel.



Zeitlos schöne Qualitätsmöbel bereiten ihren Besitzern lange Freude.
Foto: DGM/venjakob

2. Maximaler Komfort um (fast) jeden Preis

Wer ein neues Möbelstück kauft, sollte 100-prozentig hinter seiner Kaufentscheidung stehen. Denn Kompromisslösungen bei Sofa-, Bettenkauf & Co. gefallen meist weniger lange oder sind weniger bequem als ein individuell rundum passender Neukauf. „Sehr häufig gibt der Preis den Ausschlag für oder gegen eine Kaufentscheidung. Dabei sollten Kosten und Komfort sinnvoll miteinander in Einklang gebracht werden, um wirklich lange Freude an einem neuen Möbelstück zu haben“, so DGM-Geschäftsführer Jochen Winning.

3. Zeitloses Design

Es kommt vor, dass man sich an seiner Einrichtung „satt gesehen“ hat und „frischen Wind“ in die Wohnung holen möchte. Neue Möbel müssen dann nicht knallbunt oder anderweitig besonders auffällig sein, um Akzente zu setzen. Wichtig ist, dass die Einrichtung insgesamt harmonisiert und zum eigenen Typ passt. Entscheidungen für grelle Farben sollten wohl überlegt sein, da diese oft weniger zeitlos sind als beispielsweise natürliche Farben und Oberflächen. Auch für das Kinderzimmer gibt es Möbel, die zeitlos altersgerecht sind.

4. Klimafreundlich hergestellte Möbel

Klimafreundliches Handeln und die Entscheidung für klimafreundlich hergestellte Produkte spielen für immer mehr Menschen eine wichtige Rolle.

„Beim Möbelkauf heute schon an die Zukunft zu denken, bezieht den Klimawandel und die Zukunft der Umwelt mit ein. Daher bereiten klima- und umweltfreundlich hergestellte Möbel ihren Besitzern umso länger Freude und ein gutes Klima-Gewissen“, sagt Jochen Winning und empfiehlt beim Möbelkauf auf die neuen RAL Gütezeichen „Möbel Klimaneutral“ und „Möbelherstellung Klimaneutral“ zu achten.

5. Möbelnutzung ohne Einschränkungen

Boxspringbetten bieten meist nicht nur einen hohen Liegekomfort, sondern auch eine komfortable Einstiegshöhe – ein Umstand, der längst nicht nur von älteren Menschen geschätzt wird. Aber es sind gerade Best-Ager und Angehörige der Silver Society, die für lange Freude an neuen Möbeln auch deren zukunfts-sichere Funktionalität in den Blick nehmen sollten. Sind übermäßig hohe oder hoch angebrachte Schränke in Zukunft noch von Nutzen? Bieten neue Sitz- oder Polstermöbel auch dann noch den gewünschten Komfort, wenn das Aufstehen zunehmend schwerer fällt? „Gerne werden Fragen wie diese auf die lange Bank geschoben. Für einen nachhaltigen Möbelkauf sollten sie allerdings nicht ganz außer Acht gelassen werden“, schließt Winning. (DGM/FT)

Terrassendielen

WPC Cavas 6.79
21x145 mm*, Hohlkammer/Kombiprofil
 Made in Germany €/lfm

Hochgebirgs-Lärche 9.79
25x140 mm*, glatt/glatt €/lfm

Stauseeholz 14.59
Angelique (Basralocus)
 25x140 mm*, glatt/glatt €/lfm

7m diversen Längen verfügbar

6.000 m² Ausstellung besuchen oder
 online bestellen auf: casando.de

**Holz
Richter**

Holz-Richter GmbH
 Holz-Richter-Straße 1 - 51789 Lindlar
 Ausstellung: Schmiedeweg 1
 Tel. 02266 4735-0 - www.holz-richter.de

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
 Wohlandstr. 3
 51766 Engelskirchen
 ☎ 02263-7100572
plameco.de

Klimafreundliche Fertigbauten werden zum Wettbewerbsvorteil für Unternehmen

Fertighaushersteller bauen mehr als nur Eigenheime

„Wer bauen möchte, ist heute weniger auf eine bestimmte Bauweise festgelegt als früher und fußt seine Entscheidung umso mehr auf guten Argumenten“, sagt

Achim Hannott, Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF). Die Argumente der Fertigbaubranche kommen nicht nur bei privaten, sondern

auch bei gewerblichen Bauherren immer besser an.

Der Fertigbaugedanke ist schon viele hundert Jahre alt. Einer der ersten, der ihn hegte war das Universalgenie Leonardo da Vinci. Um 1494 entwarf er die „Casa Mutabile“, ein Haus aus vorgefertigten Bauteilen. In Deutschland kam das Fertighaus in den 1950er und 1960er Jahren in Fahrt: Das Wirtschaftswunder schaffte in dieser Zeit Wachstum, das den Eigenheimbau und auch die Fertigbauweise antrieb. Schon seit einigen Jahren wächst der Fertigbauanteil vor allem auf Kosten anderer Bauweisen, denn die Vorteile von Holz-Fertighäusern überzeugen immer mehr Bauherren.

Die Fertigbauweise bietet allen voran Planungssicherheit in Sachen Baukosten und Bauzeit. Ein Fertighaus kommt aus der Hand eines Anbieters, der sich darum kümmert, dass es planmäßig realisiert wird. Die führenden

Hersteller halten dabei strenge Qualitätsvorgaben ein, die über die Anforderungen des Gesetzgebers hinausgehen und die dem Bauherrn noch mehr Sicherheiten bieten. Die industrielle Vorfertigung großer Wand-, Dach- und Deckenelemente unter konstanten Produktionsbedingungen im Werk schafft verlässliche Voraussetzungen hierfür.

Bei Ein- und Zweifamilienhäusern, dem Kerngeschäft der meisten Fertighaushersteller, beträgt der Fertigbauanteil gemäß den bundesweiten Baugenehmigungszahlen rund 23 Prozent. Vor zehn Jahren waren es noch 15 Prozent. Zunehmend interessant ist die Fertigbauweise aber nicht nur für private, sondern auch für gewerbliche Bauherren und Investoren. Die kurze und planbare Bauphase bedeutet für sie auch weniger Einschränkungen rund um den Neubau - ganz gleich, ob er auf einem belebten Firmengelände oder auf einem engen

Grundstück in der Innenstadt entsteht.

„Der Fertighausbau findet ‚just in time‘ statt. Die Lieferung und Montage der Elemente bis hin zum wetterfesten, abschließbaren Gebäude ist meist schon nach zwei Werktagen erledigt“, erklärt Hannott. Trotz der industriellen Routinen handele es sich bei modernen Fertighäusern nicht um uniforme Massenware, sondern um Maßanfertigungen in Losgröße 1. „Jedes Fertighaus wird mindestens so individuell konfiguriert wie ein Neuwagen - aus einer unerschöpflichen Fülle an Möglichkeiten wird es genau auf die Wünsche und den Bedarf des Bauherrn zugeschnitten und meist schlüsselfertig übergeben“, macht der BDF-Geschäftsführer klar.

Individuelle Bungalows, Stadtvillen und Doppel- oder Reihenhäuser entstehen in Fertigbauweise, aber auch prestigeträchtige Objektbauten: von sozialen Einrichtungen wie Kinder-

gärten und Altenheimen über Bürogebäude und Produktionshallen bis hin zu Geschäften, Hotels oder auch kompakten Anbauten. Immer mehr Bauherren entscheiden sich zudem aus ökologischen oder gesundheitlichen Gründen für ein Fertighaus, denn es wird aus dem natürlichen und CO₂-bindenden Baustoff Holz konstruiert und auf einen niedrigen Energiebedarf hin ausgerichtet. Auch Konzepte für besondere Wohngesundheits- und Barrierefreiheit werden immer öfter nachgefragt und angeboten.

„Wir befinden uns in einer Frühphase der wirtschaftlichen Transformation, in der unternehmerisches Engagement für das Klima und für ein nachhaltiges Arbeitsumfeld noch einen echten Wettbewerbsvorteil bieten können. Wer sich für ein klimafreundliches Holz-Fertighaus entscheidet, fördert damit auch das Image seines Unternehmens“, schließt Hannott. (BDF/FT)

KOPKE GMBH

IHR PARTNER FÜR SANITÄR UND HEIZUNG

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Bei Fragen rund um das Badezimmer und die modernsten Heiztechniken (Öl, Gas, Pellet, Solar) sind Sie bei uns in guten Händen.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon
E-Mail
Internet

02206 2162
info@kopke.de
www.kopke.de



5 Tipps für einen schlanken und personalerfreundlichen Lebenslauf

Nur relevante Stationen für den Lebenslauf auswählen /
Übertreibungen und Falschangaben fallen Führungskräften schnell auf

Die Online-Partnerbörse für Arbeitnehmer und Arbeitgeber JobMatch.pro hat die 5 wichtigsten Tipps für Bewerber gesammelt, mit denen ihre Bewerbung schlank aber dennoch aussagekräftig wird. Faktoren, die

jeden Personaler freuen dürften.
Nr. 1: Soft Skills mit Bedacht wählen

Teamfähig, flexibel, organisiert, zielorientiert, zuverlässig, kreativ, belastbar, ehrgeizig - die Liste kann bis ins Unendliche

fortgeführt werden. Häufig finden sich solche Aufzählungen auch im Lebenslauf oder Anschreiben. In der Realität stellt sich dann heraus: ein Bewerber ist gar nicht so belastbar und auch die kreativen Fähigkeiten sind

ausbaufähig. Wer mit tollen Eigenschaften in der Bewerbung um sich wirft, darf im Arbeitsalltag nicht verwundert sein, wenn er hinter den Erwartungen zurückbleibt. Hier gilt also: Lieber nur die Eigenschaften auswählen, mit denen man sich guten Gewissens charakterisieren kann. So erhalten Recruiter einen ehrlichen Eindruck über zukünftige Mitarbeiter. Und wer Angst hat, sich damit nicht genügend von Mitbewerbern abzusetzen, den kann Unternehmer und JobMatch.pro-Gründer Peter Steinbach beruhigen: „Niemand ist perfekt, das wissen auch Recruiter. Deshalb: Wenn sich ein Bewerber mit sehr vielen positiven Eigenschaften im Lebenslauf selbst lobt, wirkt das häufig eher unglaublich als beeindruckend.“

Nr. 2: Die Karriere beginnt nicht im Kindergarten

Wer bei seinem Bildungsweg im Lebenslauf mit dem Kindergarten oder der Grundschule beginnt, sollte sich noch einmal eine wichtige Frage stellen: Was will mein zukünftiger Arbeitgeber wirklich von mir wissen? „Recruiter und Führungskräfte interessiert natürlich, was einen Bewerber für die ausgeschriebene Stelle qualifiziert“, so Steinbach. Deshalb rät er Arbeitnehmern ganz klar: „Machen Sie es denjenigen, die Ihre Bewerbung lesen, möglichst einfach. Die letzte und wichtigste Ausbildungsstation gehört an den Anfang. Und im Zweifelsfall genügen zunächst die Nennungen der bisher letzten beiden Berufsstationen.“

Nr. 3: Die Stelle bekommt nicht immer der mit den meisten Praktika

Beim Berufsweg gilt wie bei der Ausbildung: Qualität vor Quantität. Das erste Orientierungspraktikum in der Schulzeit muss nicht unbedingt interessant sein für ein Unternehmen. Es ist wichtig zu sehen, dass auch Berufseinsteiger schon Arbeits-

Online lesen: rundblick-roesraath.de/e-paper
Social-Media: www.instagram.com/rundblick.roesraath

rundblick

STADT RÖSRATH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

RAUTENBERG MEDIA

Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK RÖSRATH für

alle Ortsteile

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Jutta Kurps · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260 382 · E-MAIL juttus@gmx.de

Gerne per
WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem
QR-Code
bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK RÖSRATH

Bitte Wunschart(e) angeben:

.....

.....

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Frau Kurps
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail



REGIO · pünktlich · zielgerichtet · lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



erfahrung etwa in Form von Praktika gesammelt haben. Aber auch hier sollte sich jeder vorher Gedanken machen: Was interessiert meinen zukünftigen Arbeitgeber? Und was ist relevant für die Stelle?

Nr. 4: In der Schule mal ein Jahr Französisch gehabt?

In punkto Sprachkenntnisse schummeln Bewerber am dritthäufigsten in ihrer Bewerbung, wie eine Umfrage unter deutschen Führungskräften ergeben hat. Wer ein Jahr lang Französisch in der Schule gelernt hat, schreibt das gern einmal unter „Anfängerkenntnisse“ in den Lebenslauf. In Wahrheit sind aber nur ein bis zwei Sätze übrig geblieben aus dieser Zeit. Damit machen sich Bewerber das Leben meist selbst unnötig, weiß Steinbach: „Übertreibungen bei

Sprachkenntnissen fallen sehr schnell auf. Ich rate Bewerbern, es sich selbst einfach zu machen und generell nur die Fähigkeiten anzugeben, die sie auch beherrschen.“

Nr. 5: Kurz und informativ: keine unnötigen privaten Informationen im Anschreiben

Bei der Bewerbung offen zu sein ist löblich, aber oft nicht nötig. Welche Berufe die Eltern ausüben oder mit wie vielen Geschwistern man aufgewachsen ist, solche Angaben sind für den Job nicht so wichtig. Recruiter erhalten jede Woche teils hunderte Bewerbungen, die sie lesen und erfassen müssen. Wer bei den Personalern also wirklich im Gedächtnis bleiben will, fasst sich im Anschreiben kurz und bringt prägnant auf den Punkt, warum er oder sie für die Stelle geeignet ist. (JobMatch.pro)



Wir suchen:

Augenoptikermeister (m/w/d)
& Augenoptiker (m/w/d)

Das bringen Sie mit:

- Freude am Umgang mit Menschen -
- Kommunikationsstärke -
- Zuverlässigkeit -

Das bieten wir:

- Individuelle Weiterentwicklung -
- Moderne Ausstattung -
- Gegenseitige Unterstützung -

Jetzt bewerben: u.hanisch@optiker-seelscheid.de

MEDIENHAUS

in Troisdorf: Lernen Sie uns kennen.

- Zweitgrößter WochenZEITUNGSverlag (D)
- Hochwertige **DRUCKE** von Flyer bis Katalog
- Umfassende **WEB**-Präsenzen und Shops
- Erklären, präsentieren, werben mit **FILMen**



WIR STELLEN EIN

■ Software Entwickler (m/w/d)

in Vollzeit (37,5 Std./Woche)

Sie sind kommunikativ, teamfähig, sehr gut strukturiert und haben eine abgeschlossene Ausbildung mit dem Schwerpunkt Software-Entwicklung. Sie können sich in betriebliche Abläufe hineindenken und freuen sich darauf Dinge zu bewegen. Sie haben mehrjährige Projekterfahrung und können abgeschlossene Aufgaben vorweisen.

- Entwicklung mit VB.Net, C#, Erfahrung mit Datenbankverbindungen MySQL, MS SQLServer, PostGreSQL, HCL Domino, Web-Kenntnisse: PHP, HTML

Wir bieten

- eine Arbeitsstelle in der spannenden Medienbranche
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- attraktive Vergütung und hohe Wertschätzung in Ihre Tätigkeit
- selbstverantwortliches Arbeiten bei freier Zeiteinteilung
- familienfreundliche Rahmenbedingungen – HO-Option

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Software Entwickler *in



IRGENDWAS MIT MEDIEN? WIR SUCHEN DICH!

■ Ausbildung zum Kaufmann (m/w/d)

Das bringst Du mit:

- Abitur oder Mittlere Reife
- Interesse an kaufmännischen Themen
- Gutes Zahlenverständnis
- Gutes Deutsch

Du bist teamfähig, aufgeschlossen und hast eine schnelle Auffassungsgabe. Strukturierte Sorgfalt und Genauigkeit sind Deine Stärken.

Wir freuen uns auf Dich! Willkommen im Team Buchhaltung in unserem Medienhaus. Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: AZUBI Kaufmann m/w/d



ZUR ERWEITERUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR

■ Aushilfen (m/w/d) im Versand und der Produktion

Mindestens 18 Jahre, körperlich belastbar, flexible Arbeitszeiten, auf 450 Euro-Basis.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Bitte bewerben Sie sich entweder telefonisch unter 02241 260-122, per WhatsApp 02241 260-380 oder mailen Sie Ihre Bewerbung unter dem Stichwort „Aushilfe Versand (m/w/d)“ an: karriere@rautenberg.media.

Bitte Bewerbungen per E-Mail übersenden. Bewerbungsmappen werden nicht zurückgesendet.

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28 -30 · 53840 Troisdorf · 02241 260-0 · www.rautenberg.media

Mehr über uns: rautenberg.media & regio-pressevertrieb.de

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 16. September 2022
 Annahmeschluss ist am:
12.09.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK RÖSRATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
 CDU Marc Schönberger
 FDP Andrea Büscher
 DIE LINKE Frank D. Albert von der Ohe

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rösraht. Zustellung ohne
 Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
 2,00 Euro/Stück zzgl. Versand. Sind gesetzlich geschützte
 Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
 Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
 Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion
 wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
 tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
 Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
 sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
 derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
 oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
 Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
 rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
 nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
 an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
 terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
 re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
 elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
 Fon 02241 260-134
 s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Jutta Kurps
 juttus@gmx.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 twitter.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-roesrath.de/e-paper
 unserort.de/roesrath

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
 berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
 zeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmateri-
 al erscheinen auch unter unserort.de, der Soci-
 al-Media-Plattform von Rautenberg Media.
 Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch
 bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäfts-
 papiere...), WEB (Homepages, Digitale Wer-
 bung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots,
 Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Tiere

Pferde

Exclusive und anspruchsvolle Tier-
 Fotografie
www.petram-fotografie.de,
 Tel. 0175/5105310

Gesuche

Kaufgesuch

Designerin kauft:
 Pelze aller Art. Tel. 0163/2405663 oder
 02205/9478473

Tiere

Pferde

Wer hat Interesse
 auf gemeinsame Kaltblut-Ausritte?
 02205 – 896398



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENTSTLEISTUNG

Stuhlflechtere in 3. Generation
 Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen -
 und Wiener Geflecht u.v.m., kostenlose
 Abholung.
 Tel. 02241/334565 oder 0174/4041703

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 18,00

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
 KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 **RAUTENBERG MEDIA**



DIENTSTLEISTUNG

www.gartenservice-clever.de

53797 Lohmar – 0171 580 14 43 oder 02206 912887

Instandsetzung älterer und verwilderter Gärten.
 Zäune – Pflaster u. Platten verlegen – Rollrasen – Pflegearbeiten u.v.m.

HER MIT DER KOHLE

**WERDE JETZT AUSTRÄGER/* /IN
 EIN INTERESSANTER NEBENJOB
 FÜR JUNG UND ALT!**



Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns
 eine WhatsApp Nachricht* **+49 2241260380**

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO  pünktlich • zielgerichtet • lokal
 PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**

Oder scan den **QR-Code** und bewirb Dich.



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 2. September

Hubertus-Apotheke

Hauptstr. 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Samstag, 3. September

Apotheke am Halfenhof

Bensberger Str. 262, 51503 Rösrath (Forsbach), 02205910966

Sonntag, 4. September

Berta-Apotheke

Olper Str. 111, 51491 Overath (Steinenbrück), 02204/73588

Montag, 5. September

Glückauf-Apotheke

Olper Str. 31, 51491 Overath (Untereschbach), 02204/71010

Dienstag, 6. September

St. Johannis-Apotheke

Siebenmorgen 18, 51427 Bergisch Gladbach (Refrath), 02204/925020

Mittwoch, 7. September

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Donnerstag, 8. September

Sülztal-Apotheke in Forsbach

Bensberger Str. 268, 51503 Rösrath (Forsbach), 02205/9049150

Freitag, 9. September

St. Rochus-Apotheke

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

Samstag, 10. September

Bären-Apotheke

Frankenforster Str. 4-6, 51427 Bergisch Gladbach (Frankenforst), 02204/61701

Sonntag, 11. September

Hubertus-Apotheke

Hauptstr. 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Montag, 12. September

Herz-Apotheke

Hauptstr. 253, 51503 Rösrath (Hoffnungsthal), 02205/1323

Dienstag, 13. September

Linden-Apotheke

Hauptstr. 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

Mittwoch, 14. September

Elefanten-Apotheke

Freiheitsstr. 2, 53842 Troisdorf (Spich), 02241/41365

Donnerstag, 15. September

Marien-Apotheke

Bergerstr. 169, 51145 Köln (Porz-Eil), 02203/32498

Freitag, 16. September

Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG

Hauptstr. 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

Samstag, 17. September

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Sonntag, 18. September

Park-Apotheke in der Schlossgalerie

Schlossstr. 55, 51429 Bergisch Gladbach, 02204 7676787

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Dr. Herbert Dreesen,

Herrenhöhe 1,

51491 Overath, 02206/5464

Nach vorheriger telefonischer

Absprache

Dr. Klaus Eckert,

Wahlscheider Straße 23 A,

52797 Lohmar-Wahlscheid,

0177/2192074

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

116 116:

Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiter-hin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können.

Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland

können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mülligen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



**Sülztal-Apotheke
in Forsbach**

**Bensberger Straße 268
51503 Rösrath-Forsbach
Telefon 02205-5511
www.suelztal-apotheke.de**

**Wir nehmen uns Zeit für
Sie und Ihre Gesundheit!**

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Gewalt gegen Frauen | 0800 011 60 16 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



Zusammen sind wir Rös Rath.

Mit den StadtWerken gut versorgt in Ihrem Zuhause!



stadtwerke-roesrath.de